

Wanderung mit Kindern Ächerli, Erstfeld

Highlights: Zwergenstadt bauen, Amphibien im Feuchtbiotop beobachten

Unsere zweite Kinderwanderung findet im Ächerli in Erstfeld statt. Gemeinsam wandern wir vom Bahnhof Erstfeld zum Ächerli, wo sich ein Feuchtbiotop und eine schöne Feuerstelle befindet. Dort können die Kinder ihre Fantasie walten lassen. Mit Materialien, die wir im Wald und der Natur finden, gestalten wir eine Zwergenstadt. Anschliessen gehts wieder gemeinsam zurück zum Bahnhof.

WICHTIGE DATEN

Datum:	22. November 2019
Wanderung Kategorie:	Wanderung mit Kindern
Region:	Zentralschweiz
Zeit:	ca. 2-3 Stunden
Höhendifferenz:	ca. 100 Hm
Distanz:	ca. 3 km
Konditionelle Anforderung:	keine
Technische Anforderung:	keine

Streckenverlauf: Bahnhof Erstfeld (470m) - Ächerli (570m) - Feuchtbiotop - Bahnhof Erstfeld (470m)





ALLGEMEINES

- Kinderwanderung:** Anlässlich des neuen Urner Spielplatzführers, welcher im 2018 eine 2. Auflage erhielt, möchten wir ein paar Kinderwanderungen mit Start oder Ende eines Spielplatzes oder Bewegungsraums des Führers anbieten.
Die Kinderwanderungen sind für ausschliesslich die Kinder gedacht, damit sich die Eltern eine kleine Auszeit gönnen dürfen. Restaurants und Kaffees hat es in Erstfeld für jene, die in der Zwischenzeit gemütlich "Käfelen" möchten.
- Verpflegung:** Die Kinder sollen in ihrem eigenen Rucksack ein kleiner Snack und etwas zu Trinken mitbringen
- Alter:** zwischen 4 und 8 Jahren
- Diverses:** Der Spielplatzführer ist an diversen Standorten erhältlich:
Uri- und Andermatt Tourismus, Gesundheitsförderung Uri

TREFFPUNKT

- Zeit:** 14.00 Uhr
Ort: Bahnhof Erstfeld (Bus ab Altdorf Telldenkmal um 13.42 Uhr)
Koordinaten: 692 487 / 186 197
Tourende: 16.45 Bahnhof Erstfeld (Bus in Richtung Altdorf ab 16.57 Uhr)

Leitung/Durchführung:

- Vorname:** Andrea
Nachname: Kollegger
Telefon1: 079 575 80 55
Telefon 2: 041 870 64 17
Email: andreakollegger@gmail.com

ANMELDUNG AN WANDERLEITUNG

Anmeldeschluss (Datum): 18. November 2019

HAFTUNG UND VERSICHERUNG

Haftung und Versicherung sind Sache der Teilnehmenden